



Jahresbericht

2018

Liebe Leser*innen,

wir freuen uns, Ihnen auf den folgenden Seiten Einblick in die Vielfalt unserer Arbeit geben zu können.

Jede Beratungssituation ist individuell und stellt uns Beraterinnen vor neue Herausforderungen, denn es gibt tragfähige Entscheidungen zu treffen, Abschied zu nehmen, Krisen zu meistern und vieles andere mehr.

Dies gilt sowohl für die face to face Beratung in den Beratungsstellen, im Krankenhaus, in der Onlineberatung und ebenso in den Gruppenangeboten, so z.B. beim Crashkurs „Vater werden“. Unser Ziel ist es, in einer vertrauensvollen Atmosphäre, gemeinsam mit den ratsuchenden Frauen, Paaren und Männern nach tragfähigen Lösungen zu schauen, den Blick zu erweitern und die Ratsuchenden dabei wertzuschätzen.

An dieser Stelle möchten wir allen danken, die unsere Arbeit unterstützt haben, dem Land NRW, dem Kreis Höxter, der Hospitalvereinigung Weser Ege, Kirchengemeinden, Firmen, Service Clubs und Privatpersonen. Nicht zu vergessen gilt der Dank unserem Vorstand, der unzählige Stunden ehrenamtlich

leistet.

Im Jahr 2018 hat es einige Besonderheiten gegeben. Wir konnten auf zehn Jahre Onlinearbeit zurückblicken und auf ein erfolgreiches erstes Jahr Crashkurs „Vater werden“.

Rückblick auf ein Jahr Crashkurs „Vater werden“

Im Jahr 2018 setzten wir unsere Idee eines Geburtsvorbereitungskurses für Männer um und boten insgesamt sechs Workshops an. Jeweils samstags in der Zeit von 11 Uhr bis 15 Uhr fanden die Kurse im Hebammenzentrum des St. Ansgar Krankenhauses in Höxter statt. Wir erreichten mit diesen sechs Kursen insgesamt 93 werdende Väter.

Wo können werdende Väter Fragen stellen, die sie bewegen? Wie sieht es mit männlichen Ängsten rund um die Thematik Geburt und die Zeit danach mit dem Kind aus? Der Kurs bietet ein Forum, in dem Männer an erster Stelle stehen. Hier soll ein Rahmen in Form eines geschlechtshomogenen Zirkels geschaffen werden, ein geschützter Raum, frei von Geschlechterrivalitäten, für den

donum vitae in Paderborn
zur Förderung des Schutzes
menschlichen Lebens e.V.

Staatl. anerkannte
Schwangerschaftskonflikt-
beratungsstelle

Beratungsstelle Höxter
Berliner Platz 1
37671 Höxter
Fon: 0 52 71 / 10 70
Fax: 0 52 71 / 92 19 16
Email: hoexter@donumvitae.org
www.hoexter.donumvitae.org

Beratungsstelle Warburg
Bahnhofstr. 29
Beratungsstelle Brakel
Warburger Str. 6

Online-Beratung
www.donumvitae-onlineberatung.de



Spendenkonto

Sparkasse Höxter
IBAN:
DE60 4725 1550 0000 5741 29

© 2019 donum vitae Höxter

Fotos:

donum vitae Bundesverband
Donum vitae Höxter



Austausch von Mann zu Mann.

Nicht nur psychosoziale und medizinische Fragen zum Thema Vater werden oder Vater sein werden in dem Workshop angesprochen, sondern alle Themen,

Babysimulators geprobt werden.

Im Gespräch von Mann zu Mann wurden Themen, die werdende Väter bewegen von dem Dipl. Soz.-arb. U. Börner aufgegriffen und in lockerer Atmosphäre besprochen.

uns die Räumlichkeiten kostenfrei zur Verfügung stellt. Einen weiteren Dank möchten wir dem Kreis Höxter sagen, der dieses Projekt im Rahmen der „Frühen Hilfen im Kreis Höxter“ finanziell unterstützt.

10 Jahre Onlineberatung

Die Digitalisierung schreitet voran und hat auch in der Beratungsarbeit Einzug gehalten. Donum vitae bietet bereits seit zehn Jahren eine Beratungsstelle im Internet an, die gut frequentiert wird. Das Ziel war ein niederschwelliges Angebot zu schaffen, eine Beratungsstelle, die rund um die Uhr geöffnet hat. Wir sehen darin die ideale Ergänzung zu der Arbeit in den Beratungsstellen vor Ort. In der Onlineberatungsstelle kann jede Person zu jeder Zeit und überall Rat suchen und vor allem anonym bleiben.

Es sind oftmals die schambesetzten Themen, in vielen der über 20.000 Beratungsgespräche der letzten zehn Jahre, die im Vordergrund standen. Damit die Anonymität gewahrt bleibt, nutzen Berater*innen ein sicheres System. (Aygonet)

Das bundesweit elfköpfige tätige Onlineteam umfasst Beraterinnen und Berater aus verschiedenen Bundesländern, die sich zum Ziel gesetzt haben, alle Erstanfragen innerhalb von achtundvierzig Stunden zu beantworten. Um eine hohe Qualität in der Beratung erreichen zu können, wird eine Antwort immer durch eine andere Berater*in gegengelesen, bevor sie entsendet wird. Meldet sich der User*in ein weiteres Mal, wird



Foto: D. Pape

Dr. Schulze, U. Börner, Dr. Molitor, C. Irgang

Zum Gelingen des Projektes trug wesentlich bei, dass wir die Gynäkologen Dr. med. Josef Molitor i.R. und Dr. med. Dirk Schulze gewinnen konnten. Beide Ärzte übernehmen ehrenamtlich den Part der medizinischen Information rund um die Themen Schwangerschaft und Geburt.

die werdende Väter bewegen, die sich verändernde Partnerschaft, die sich ändernde Einkommenssituation, Erziehungszeiten und die Vaterschaftsanerkennung.

Ebenso kann das Handling eines Neugeborenen mit Hilfe eines

Das Hebammenzentrum, in den Räumlichkeiten des St. Ansgar Krankenhauses, war und ist ein idealer Ort für das Väterangebot. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle der Geschäftsführung der Katholischen Hospitälvereinigung Weser – Egge, die

Mein Name ist Annetta Listis,

und ich bin seit August für donum vitae in Höxter und in Warburg tätig. Ich bin verheiratet, habe zwei Kinder von 15 und 18 Jahren und wohne in Dassel am Solling. In den vergangenen 25 Jahren war ich beruflich in der Jugendhilfe tätig.

Die Schwangerenberatung ist von daher für mich ein Neueinstieg, dem ich mit Spannung entgegenblicke. Ich freue mich auf die unterschiedlichen Begegnungen und hoffe, dass ich mit meiner Arbeit dazu beitragen kann, Frauen manche schwierige Lebenssituationen zu erleichtern.





Zahlen und Fakten

Schwangerschaftsberatung

Erstberatungen: 839

Beratungsgespräche: 1856

Schwangerschaftskonfliktberatung

Erstberatungen: 116

Bundesstiftung „Mutter und Kind“

genehmigt: 142 Anträge
 abgelehnt: 5 Anträge
 ges. Bewilligungssumme: 71.750€

Familienplanungsfonds Kreis Hörter

Aus 4000 € Bewilligungsmittel
 wurden 46 Frauen unterstützt

Sexualpädagogische Präventionsarbeit

Veranstaltungen: 130

erreichte Personen: 1195

Wir bedanken uns bei unseren Klient*innen für das entgegengebrachte Vertrauen!

er der Berater*in zugewiesen, die die erste Anfrage beantwortet hat. Es gibt durchaus längerfristige Begleitungen, sogar über einen Zeitraum von einem halben Jahr und länger.

Gerade die Onlineberatung fordert von den Berater*innen in besonderer Weise zu reflektieren. Was wünschen sich die Ratsuchenden jeden Alters, was brauchen sie und was steht zwischen den Zeilen?

Es ist wichtig sich immer wieder bewusst zu machen, wie das Geschriebene interpretiert werden kann. Eine weitere Herausforderung ist die fehlende Mimik und

Gestik, auch der Tonfall entfällt.

Das bedeutet, dass das geschriebene Wort immer mit Bedacht zu wählen ist.

Sie fragen sich bestimmt, was das Onlineteam für Anfragen erreichen, was die Menschen von der Onlineberatung wissen möchten:

Hier gibt es die unterschiedlichsten Fragen, so z. B. zu rechtlichen Bereichen wie Mutterschutz, zu Elterngeld und Elternzeit. Es gibt natürlich Fragen zum großen Thema Verhütung, Fragen rund um das Thema Schwangerschaftsabbruch, zum Thema finanzielle Unterstützung

rund um Schwangerschaft und Geburt und der vertraulichen Geburt sowie der Adoption. Es werden Anfragen gestellt zu den Bereichen Vaterschaft, Vaterschafts- anerkennung, Sorgerecht, dem Thema Pränataldiagnostik, dem unerfüllten Kinderwunsch, der Frühgeburt, Fehlgeburt und Totgeburt, der häuslichen Gewalt in der Schwangerschaft, der Finanzierung von Verhütung, Überforderungssituationen nach der Geburt, Partnerschaftskonflikte in der Schwangerschaft und nicht zu vergessen: Das erste Mal!

Es ist ein riesiges Spektrum bei dem wir uns immer wieder auch von Fachleuten in unserem großen Netzwerk Rat und Infos ein-



holen bzw. immer versuchen an adäquate und kompetente Ansprechpartner für die entsprechende Anfrage zu verweisen und zu vermitteln.

Die vertrauliche Geburt

Seit vier Jahren gibt es in Deutschland die gesetzlich abgesicherte Möglichkeit ein Kind vertraulich zur Welt zu bringen. Auch donum vitae Höxter konnte zur vertraulichen Geburt Erfahrungen sammeln.

Die Schwangere wird von einer Beraterin, die an die gesetzliche Schweigepflicht gebunden ist, beraten und begleitet. Vor und auch nach der Geburt – wenn sie es wünscht. Sie gibt Ihre Identität nur einmalig gegenüber der Be-

- ✓ **Vertrauliche Geburt:**
Niemand erfährt, wer die Schwangere ist!
- ✓ **Geschützt:**
Das Geheimnis ist sicher!
- ✓ **Beratung und Hilfen:**
Umfassende Begleitung auf dem Weg!
- ✓ **Ergebnisoffene Beratung:**
Nur die Entscheidung der Mutter zählt!
- ✓ **Kostenfrei:**
Rat und medizinische Hilfe sind kostenfrei!
- ✓ **Vertrauliche Geburt bedeutet:**
Die Mutter kann ihr Kind medizinisch sicher und vertraulich zur Welt bringen.

raterin preis, die Ihre persönlichen Daten aufnimmt und dafür sorgt, dass diese sicher hinterlegt werden. Diese Daten werden unter einem Pseudonym unter Verschluss gehalten.



Mit Hilfe der Adoptionsvermittlung werden Eltern für das Kind gesucht. Nach der Geburt werden die neuen Eltern das Kind in ihrer Familie großziehen. Mit 16 Jahren kann das Kind die hinterlegten Daten verlangen und damit seine Herkunft erfahren.

Team donum vitae Höxter



Christina Irgang, Dipl.-Sozialarb., Online-Beraterin, Marte Meo Therapeutin, Leitung,
Steffi Werner, Dipl.-Sozialpäd., syst. Familienberaterin, **Uwe Börner**, Dipl.-Sozialarb.; **Martina Wilde**, Verw. -angestellte,
Annetta Listis, Dipl.-Päd.; **Dagmar Marhofen**, Verw. -angestellte,
Heike Mertens, Sozialpäd. BA, syst. Familienberaterin, Marte Meo Praktikerin,